

FASTENTAGE

Pfunde verlieren – Gäste gewinnen

Die Tölzer Tourist-Info hat gemeinsam mit mehreren Partnern eine neue Attraktion für die Kurstadt entwickelt: Mit den Fastentagen sollen neue Gäste angelockt werden.

VON DIETER DORBY

Bad Tölz – Fasten bedeutet freiwillig verzichten, und dieser Verzicht soll in Bad Tölz eine Bereicherung für die Gäste sein – und auch für die Einheimischen. Mit einem vielschichtigen Angebot wollen Kirchen, Vereine, Gastgeber, Gastronomie und Betriebe aus der Gesundheitsbranche möglichst viele Interessierte erreichen.

Beim Pressegespräch im Kurhaus zeigten sich Kurdirektor Klaus Pelikan, Anneliese Sailer (Kurhaus), Claudia Salamon (Tourist-Info), Rita Förg (Gesundes Bad Tölz), Pfarrer Peter Hullermann, Pastoralreferent Herbert Konrad sowie die beiden Fastenberater Ute Merk und Dr. Heiner Bauer davon überzeugt, dass es einen Trend hin zum Entschleunigen und Besinnen gibt. „Für viele bedeutet Fas-



Fasten kann ein Erlebnis sein – auch ein kulinarisches (v. li.): Anneliese Sailer, Kurdirektor Klaus Pelikan, Regina Obermüller (Kurhaus), Claudia Salamon, Ute Merk, Rita Förg, Dr. Heiner Bauer, Pastoralreferent Herbert Konrad und Pfarrer Peter Hullermann probierten im Kurhaus dazu passend eine Brotsuppe.

FOTO: PRÖHL

ten abnehmen und entschleunigen“, erklärte Hullermann. „Aber diese Zeit vor Ostern hat mehr zu bieten.“ Zum Beispiel zu lernen, auf Konsum und Komfort zu verzichten, „um sich wieder selbst zu spüren“, wie Merk ergänzte. Beim Start in die 40-tägige

Fastenzeit soll das Schwerpunkt-Programm von Aschermittwoch bis zum Wochenende, 20./21. Februar, helfen: Die katholische und evangelische Kirche bieten Gottesdienste sowie Wanderungen und Vorträge zum Thema an. „Starnbräu“, Kur-

haus und „Böllingers“ servieren spezielle Fasten-Gerichte. Darüber hinaus gibt es einen Abnehm-Wettbewerb sowie Gesundheitsangebote wie Heilfasten, Rückentraining, Fastenseminare- und -kuren. Ein Höhepunkt ist der Vortrag „Heut is Fasttag, s' Mäu

hat an Rasttag“ von Hedi Heres, den sie extra für die Fastentage konzipiert hat und in Tölz Premiere feiert. Für Rita Förg vom Tourismusverein Gesundes Bad Tölz liegt die Kombination von Kur und Fasten auf der Hand: „Sechs Häuser ma-

Einige Termine

Aschermittwoch, 17. Februar: 16 Uhr katholischer Gottesdienst, Franziskanerkirche; 19 Uhr evangelischer Gottesdienst Stadtklinik;

Donnerstag, 18. Februar: 19.30 Uhr Gesprächsabend zur Fastenzeit mit Pfarrer Hullermann, Kleiner Kursaal.

Freitag, 19. Februar: 19.30 Uhr Kamingsgespräch zum Auftakt von „7 Wochen ohne Cool-Seein“, ev. Gemeindehaus.

Samstag, 20. Februar: 14 Uhr Meditativer Spaziergang von der Franziskanerkirche zum Kalvarienberg; 15 Uhr „Heut is Fasttag, s' Mäu hat an Rasttag“ mit Hedi Heres, Historischer Sitzungssaal, Stadtmuseum. Der Vortrag um 19.30 Uhr ist bereits ausverkauft.

Weitere Infos im Internet: www.bad-toelz.de/Tourismus

chen schon mit. Wir wollen verschiedene Fasten-Systeme anbieten – für jeden soll etwas dabei sein.“ Daran könnten sich auch Einheimische beteiligen. „Dazu müssen sie nicht im Hotel wohnen.“ Und Pelikan glaubt: „Damit können wir viele Leute inspirieren.“